

PROTOKOLL ÜBER DIE SITZUNG
DES GESCHÄFTSAUSSCHUSSES GREBIN

- öffentlicher Teil -

Sitzung: vom 08. März 2016
im Sportheim des TV Grebin
von 20:00 Uhr bis 22:15 Uhr (öffentlicher Teil)
von 22:23 Uhr bis 23:08 Uhr (nichtöffentlicher Teil)

Unterbrechung: von 22:15 Uhr bis 22:23 Uhr

Gesetzliche Mitgliederzahl: 7

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 1 bis 7 Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse mit den lfd. Nr. 1 - 12.

Anwesend:

a) Stimmberechtigt:

GV Gerhard Manzke
als Vorsitzender

GV'in Marlen Degner
GV'in Christiane Parl
GV Klaus-Heinrich Pentzlin

BM Dirk Paustian
BM Urte Seifert
GV Josef Großfeld *für BM Harald Krüger*

b) nicht stimmberechtigt:

Protokollführung: Herr Steffens, Amt Großer Plöner See
BGM Jochen Usinger, GV Karl Schuch, GV Joachim Burgemeister, GV Holger Mielke
Zuhörer/innen: 10 Kameraden der FF Grebin sowie KiGa-Leiterin Frau Böhm

Es fehlten: BM Harald Krüger *Vertretung s. o.*

Die Mitglieder des Geschäftsausschusses Grebin waren durch Einladung vom 18.02.2016 zu Dienstag, 08. März 2016 um 20:00 Uhr unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden.

Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Ladung keine Einwände erhoben wurden.

Der Ausschuss war nach Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung waren öffentlich bekannt gegeben worden.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

Tagesordnung: (nach Beschlussfassung zu TOP 3)

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Änderung / Ergänzung der Tagesordnung
3. Beschluss über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten
4. Niederschrift vom 03. Dezember 2015
5. Bekanntgaben des Ausschussvorsitzenden
6. Bekanntgaben des Bürgermeisters
7. Berichte aus den Arbeitsgruppen
8. Konzepte Zukunft der Feuerwehren Gemeinde Grebin
9. Trinkwasserversorgung; hier: Ergebnis der Leckortung
10. Weiteres Vorgehen Haushaltskonsolidierung
11. Abwasserbeseitigungskonzept
12. Anfragen

Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte werden nach Maßgabe der Beschlussfassung durch den Ausschuss voraussichtlich nichtöffentlich beraten.

13. Pachtangelegenheiten
14. Personalangelegenheiten
15. Bauangelegenheiten
16. Anfragen

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwände erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

keine

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher/nichtöffentlicher Sitzung statt.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

TOP 1**Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**

Der Vorsitzende, Herr Manzke, eröffnet die Sitzung des Geschäftsausschusses und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung sowie die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest.

Daran anschließend folgt eine Gedenkminute für den kürzlich verstorbenen ehemaligen Gemeindevertreter, Herrn Uwe Kahl.

TOP 2**Änderung / Ergänzung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird nicht verändert.

TOP 3**Beschluss über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten**

Die Tagesordnungspunkte 13, 14, 15 und 16 werden in nichtöffentlicher Sitzung behandelt, da hier datenschutzrechtliche Themen besprochen werden sollen.

dafür: 7**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 4****Niederschrift vom 03. Dezember 2015**

Gegen die Niederschrift vom 03. Dezember 2015 werden keine Einwände erhoben; sie gilt somit als gebilligt.

TOP 5**Bekanntgaben des Ausschussvorsitzenden**

- Beantragung zur Versetzung des Ortsschildes Gemeinde Grebin. Die Verkehrsbehörde hat die Genehmigung erteilt, das Ortsschild Grebin zu versetzen; es wird in Richtung Görnitz beim ehemaligen Haus Stender aufgestellt. Zusätzlich werden zwei weitere Ortsschilder aufgestellt, eines in Höhe der Kapelle aus Richtung Görnitz kommend sowie beim Grundstück Eike Gudegast aus Richtung Behl kommend.
- Ortstermin am 11.02.2016 am Gut Behl; hier wurden die ausgefahrenen Banketten im Bereich der Hofeinfahrt der ehemaligen Käserei begutachtet. Die Fahrbahn bzw. die Banketten sind stark beschädigt.
- Ein Ortstermin zur Knickpflege im Gemeindegebiet hat stattgefunden; die Knickpflege wurde bereits durchgeführt. Dank ergeht an Herrn Klaus Pentzlin.
- Jahreshauptversammlung am 26.01.2016 Tourismusverein. Es wurde kein neuer Vorstand gewählt; ein neuer Termin zur Wahl des Vorstandes findet am 20.04.2016 statt.
- Der Vorsitzende, Herr Manzke, stellt die Idee vor, eine längere Arbeitstagung mit allen Gemeindevertretern durchzuführen, in der liegengebliebene bzw. umfangreiche Vorgänge besprochen und bearbeitet werden könnten. Herr Manzke schlägt vor, dieses an zwei Tagen, möglichst an einem Freitag und Samstag, durchzuführen. Als Zeitraum schlägt er den Spätsommer bzw. Herbst vor. Die Örtlichkeit für den Workshop könne noch festgelegt werden. Man könne dann Freitagnachmittag anreisen und dann in den Freitagabend hinein

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

diskutieren und dort übernachten, um am Samstag weiter zu arbeiten und dann am Nachmittag wieder zurückzufahren.

Herr Manzke stellt eine Meinungsabfrage an die anwesenden Gemeindevertreter. Der Vorschlag von Herrn Manzke wird einvernehmlich von allen Gemeindevertretern begrüßt.

Abschließend richtet Herr Manzke den Appell an alle Gemeindevertreter, sich noch in den kommenden zwei Jahren bis zur nächsten Kommunalwahl für die Gemeinde einzusetzen und die erklärten Ziele zu erreichen. Er bittet alle Gemeindevertreter, sich zu den anstehenden Fragen und Thematiken eingehende Gedanken zu machen.

TOP 6**Bekanntgaben des Bürgermeisters**

- Es liegt ein Brief der DB Netz AG vor. Hier geht es um die Ertüchtigung der Strecke Ascheberg – Timmdorf, insbesondere um eine dort zu erstellende Bahnsicherungsanlage und den damit verbundenen Kosten. Falls dort ein Bahnübergang installiert würde, wären die Kosten zu teilen: 1/3 Bahn, 1/3 Bund, 1/3 Gemeinde.
- Bericht Fahrbücherei: Im Jahr 2015 wurden 2.082 Ausleihungen vorgenommen.
- Einladung der Stadt Plön zu einem Treffen am 15.02.2016 in die Tourist-Info. Herr BGM Usinger hat teilgenommen. Hier ging es um Stadt-Umland-Bereichskooperation.
- Kindergarten „Die kleinen Strolche“; neue Konzeption/Flyer Kindergarten liegt vor und wird dem Ausschuss zur Kenntnis gegeben.
- Es findet eine Sonder-Gemeindevertreter-Sitzung am 21.04.2016 statt; Hauptthema Mühlenareal.
- Änderungsbescheid des Kreises vom 03.03.2016 für Investitionsmittel zum Kindergarten-ausbau liegt vor.

Auf Amtsebene:

- Einrichtung eines Raumes für die Abschnittsführungsstelle Amt Großer Plöner See für Ausnahmefälle wird eingerichtet.
- Amtsumlage gesunken von 16,24 % auf 14,55 %; Ersparnis für die Gemeinde Grebin ca. 17.000 Euro.
- Der Pressebericht über die Amtsausschusssitzung vom 07.03.2016 im Ostholsteiner Anzeiger wird vorgetragen.

TOP 7**Berichte aus den Arbeitsgruppen**

1. Arbeitsgruppe Mühlenareal
Die Tätigkeiten der Arbeitsgruppe ruhen derzeit.
2. Arbeitsgruppe für Bau- und Wegeangelegenheiten
Das Protokoll der Arbeitsgruppensitzung wurde verschickt; hier geht es insbesondere um die Straßenbaubeitragssatzung, die in Bearbeitung ist. Weiteres Thema Bankettensanierung.
3. Arbeitsgruppe für Soziales und Kultur
Die Tätigkeiten der Arbeitsgruppe ruhen derzeit.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

Der Kindergartenbeirat ist sehr konstruktiv; Flyerentwurf „Die kleinen Strolche“ liegt vor. Konzeption des Kindergartens wird zur nächsten GV-Sitzung vorgelegt und um Zustimmung gebeten. Der Stand der Umbaumaßnahmen zum Kindergarten wird bekanntgegeben. Der Kindergartenbeirat gibt zur „Igelgruppe“, die die Regelgruppe darstellt, Folgendes bekannt: Die Decke des großen Raumes müsse mit Lärmschutz (Schalldämmung) versehen werden. Zu diesem Zweck könne man über eine Internetplattform zu Spenden aufrufen/Sponsoren hierfür werden gesucht.

Die Kindergartenleiterin, Frau Böhm, gibt bekannt, dass aus ihrer Sicht der Kindergarten in den nächsten zwei Jahren gut ausgelastet sein wird.

4. Arbeitsgruppe für Reitwegenetze, Wanderwege und Tourismus
GV'in Parl erklärt, dass derzeit die Reit- und touristische Wege besichtigt würden.
5. Arbeitsgruppe Zukunftskonzept der Feuerwehren der Gemeinde Grebin
Die Tätigkeiten dieser Arbeitsgruppe ruhen derzeit.

TOP 8

Konzepte Zukunft der Feuerwehren Gemeinde Grebin

Die Arbeitsgruppe „Feuerwehr“ hat bisher sechsmal getagt, sie besteht aus Gemeindevertretern und Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr sowie bürgerlichen Mitglieder. Die Sitzungsvorlage für die Gemeindevertretung wird verteilt mit dem Auftrag, diese in den Fraktionen zu beraten. Kernfrage ist hierbei „Wo soll die Reise hingehen?“.

Die Konzepte wurden auch mit den Gemeindeführern besprochen. In der Jahreshauptversammlung wurden jedoch keine Zahlen genannt. Es ist beabsichtigt, die Ausschreibung für ein Feuerwehrfahrzeug für die Gemeinde Grebin (Fahrzeug HLF 10) durchzuführen. Anschließend erfolgt eine Diskussion zur Sitzungsvorlage; diese wird **Anlage** zum Originalprotokoll.

Es erfolgen Wortbeiträge:

Für die SPD teilt GV Großfeld mit, dass er die Nummer 3a der Sitzungsvorlage präferiert. GV'in Degner hat den Einwand, dass das Gebäude zum neu beschafften Fahrzeug passen müsse.

GV Manzke ist es wichtig, dass die Gemeindevertretung die Richtung vorgeben müsse (Umbau des Feuerwehrgerätehauses Grebin/Hallenneubau). Bestätigt wird dieses durch GV Mielke, der ein Zukunftskonzept für die Gemeinde für notwendig hält.

BGM Usinger lobt die Arbeitsgruppe für die bisher geleistete Arbeit. Für die weitere Diskussion sei erforderlich, eine Kostenermittlung für die beiden Alternativen - Umbau des alten Gerätehauses bzw. Hallenneubau - durchzuführen. Er weist auch auf die Möglichkeit einer Konzentration von Bauten (Gemeindezentrum) am jetzigen Sportheimgelände hin. Es müssten die jetzt bestehenden gemeindeeigenen Gebäude kostenmäßig geschätzt und bewertet werden. Man könne dann über den Verkauf der bestehenden Gebäude zur Finanzierung eines Hallenneubaus bzw. der Sanierung des alten Feuerwehrgerätehauses nachdenken.

GV Schuch weist auf die Haushaltslage der Gemeinde Grebin hin; die Rücklage sei aufgebraucht. Weitere Ausgaben könne sich die Gemeinde nur aufgrund von Kreditaufnahmen leisten.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

Nach ausführlicher Diskussion ist man sich weitgehend einig, die Anschaffung eines Fahrzeuges für die Grebiner Feuerwehr um ein Jahr zu verschieben.

Es ergeht folgender Beschlussvorschlag für die Gemeindevertretung:

Die Arbeitsgruppe „Feuerwehr“ wird wieder aktiviert mit dem Auftrag, die Kosten für die beiden alternativen Standorte

1. Hallenneubau am Sportplatz

2. Umbau des jetzigen Gerätehauses in Grebin

zu ermitteln mit dem Ziel, zum Jahresende 2016 eine Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung zu erreichen.

dafür: 7

dagegen: 0

Enthaltungen: 0

TOP 9**Trinkwasserversorgung; hier: Ergebnis der Leckortung**

BGM Usinger verteilt eine vom Amt Großer Plöner See erstellte Liste zum Wasserbezug Grebin. Hier sind die ermittelten Verbräuche nach Abrechnung des Übergabezählers aufgelistet; hieraus ergeben sich auch die Wasserlieferungsdifferenzen der einzelnen Jahre.

Aufgrund der hohen Wasserverluste wurde eine Firma beauftragt, eine Leckortung vorzunehmen. Das Ergebnis der Firma liegt vor, das Protokoll wird derzeit erstellt und danach an die Gemeindevertreter verteilt.

Ein Hauptleck befindet sich in Höhe des Mühlenberges; hier ist ein Be-/Entlüfterventil defekt, aus dem laufend Wasser austritt. Weitere Leckstellen wurden durch die Firma festgestellt.

Hinzuweisen ist auf die erforderliche Hydrantenpflege, die per Wartungsvertrag durch den Wasserlieferanten durchgeführt werden müsse. BGM Usinger wird prüfen, ob aufgrund des bestehenden Vertrages möglicherweise Regressansprüche gegen diese Firma gestellt werden können.

Es ergeht die Beschlussempfehlung an die Gemeindevertretung, den beschädigten Be-/Entlüfter kurzfristig auszutauschen. Eine Kostenermittlung über die erforderlichen Arbeiten sollen zur nächsten GV-Sitzung vorgelegt werden.

dafür: 7

dagegen: 0

Enthaltungen: 0

TOP 10**Weiteres Vorgehen Haushaltskonsolidierung**

Zur Haushaltskonsolidierung soll es eine Sondersitzung geben. Alle Gemeindevertreter sollten sich hierauf vorbereiten und beteiligen. Im Rahmen einer Klausurtagung solle eine Konzeption für die Gemeinde aufgestellt werden – Hauptthema Haushaltskonsolidierung.

dafür: 7

dagegen: 0

Enthaltungen: 0

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

TOP 11

Abwasserbeseitigungskonzept

Hier liegt eine Beschlussvorlage der Verwaltung vor. Der Vorsitzende erläutert die dezentrale Abwasserbeseitigung. Es entsteht eine kurze Diskussion.

Anschließend wird der Beschlussvorschlag an die Gemeindevertretung gefasst:

Die Gemeinde Grebin erteilt den Auftrag zur Erstellung eines Abwasserbeseitigungskonzeptes an die Ingenieur-Beratung Hauck in Kiel zum Pauschalpreis von 1.785,00 € für Schmutzwasser sowie von 1.785,00 € für Regenwasser, Gesamtpreis somit 3.570,00 €. Zusätzliche Leistungen werden zu den genannten Stundensätzen berechnet.

dafür: 7

dagegen: 0

Enthaltungen: 0

TOP 12

Anfragen

BM Paustian fragt an, ob Interesse besteht, eine gebrauchte Telefonzelle zu erwerben (450 €). Über die Verwendung könne man sich noch Gedanken machen.

Fortsetzung erfolgt in nichtöffentlicher Sitzung; siehe hierzu gesondertes Protokoll.

VORSITZENDER

PROTOKOLLFÜHRER

Gerhard Manzke

Tom Steffens

Anlagen zum Protokoll:

zu TOP 8: Sitzungsvorlage Konzepte Zukunft der FF Grebin *-nur an das Originalprotokoll-*